


Tal der Vielfalt.

Programm 2026

Nationalpark
Thayatal 

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Europäische Union

Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen
Gebiete.



NATIONAL
PARKS
AUSTRIA 





Unser wilder Wald Lebensraum für Tier und Mensch

Die Natur Natur sein lassen... Der Nationalpark Thayatal bewahrt gemeinsam mit dem benachbarten tschechischen Národní park Podyjí eine der letzten naturnahen Talandschaften Mitteleuropas, in der sich die Natur ihren Raum immer mehr zurückerobert. Der Nationalpark schafft und bewahrt diese Refugien für Pflanzen und Tiere. Die artenreichen unberührten Wälder des Thaytals bieten seltenen Arten wie der Wildkatze, dem Seeadler oder Schwarzschorch einen geschützten Lebensraum.

Aber auch für uns Menschen ist der Wald ein Rückzugsort. Der Naturforscher und „Vater der Nationalparks“ John Muir beschrieb dies treffend mit „The clearest way into the Universe is through a forest wilderness.“ Wer von uns hat dies nicht schon erlebt? Die besondere Atmosphäre des Waldes stärkt unser Wohlbefinden, wirkt regenerierend, entschleunigend und kraftspendend.

2026 gibt es für Sie viele Möglichkeiten, das Tempo des Alltags hinter sich zu lassen, in die Wildnis einzutauchen und über die unverfälschte Natur zu staunen. Die im Jahr 2025 eröffnete Aussichtswarte „Umlaufblick“ bietet Ihnen die Möglichkeit, den „Green Canyon“ mit seiner ganzen landschaftlichen Vielfalt eindrucksvoll von oben zu erleben und zu genießen. 120 Meter über dem Fluss bietet sich hier ein einzigartiger Ausblick auf die Flussschlingen der Thaya sowie die Wälder des Nationalparks.

Als Auftakt in die heurige Wandersaison starten wir am „Internationalen Tag des Waldes“ mit einer Frühlingswanderung durch den erblühenden Wald. Entdecken Sie mit uns „Die Heilkraft des Waldes“, genießen Sie bei „Musik der Thaya entlang“, wie sich die Klänge der Instrumente und die Stimmen der Natur harmonisch vereinen oder begeben Sie sich mit Ihren Kindern auf eine „Wildschweinschnitzeljagd“. Tauchen Sie ein in die „Große Wildnis im kleinsten Nationalpark“ oder erfahren Sie, wie jeder tote, umgefallene Baum zu einem neuen Lebensraum für „Stachelbart und Judasohr“ wird. Bei zahlreichen Nachtaktivitäten wie „Familienabenteuer unter Sternen“, einer Glühwürmchen-Wanderung, einem „Abend unter Fledermäusen“ oder einer „Wildkatzennachtwanderung“ entdecken Sie den Wald aus einer ganz anderen Perspektive. Mit dem größten Wildkatzengehege Österreichs bietet Ihnen ein Nationalparkbesuch außerdem die Möglichkeit, den sonst so scheuen Botschafterinnen der Wildnis zu begegnen.

Auch heuer gibt es zahlreiche grenzüberschreitende Aktivitäten sowie einen besonderen Grund zum Feiern: Der tschechische Nationalpark Thayatal-Podyjí begeht am 23. Mai sein 35-jähriges Bestehen mit einem grenzüberschreitenden Familienfest an der symbolträchtigen Thayabrücke in Hardegg. Wir laden Sie herzlich ein!

Christian Übl
Nationalparkdirektor

Claudia Waitzbauer
Natur- und Umweltbildung

Termine 2026

MÄRZ / APRIL

DATUM	UHRZEIT	TITEL DER VERANSTALTUNG	SEITE	
Sa., 21. März	14.00	Frühlingserwachen im Nationalparkwald	9	
Sa., 28. März	13.30	Junge Naturforscher gesucht!	39	
Mi., 1. April	14.00	Schnitz' dir deinen Wanderstock	10	
Mo., 6. April	14.30	Ostereiersuche auf der Ruine Kaja	11	
Sa., 11. April	14.00	Waldzwerge auf Wanderschaft (Kindergruppe)	39	
Sa., 11. April	14.00	WIKKIS! Wild-Katzen-Kinder	39	
So., 12. April	14.00	Waldzwerge auf Wanderschaft (Eltern-Kind-Gruppe)	39	
So., 19. April	9.00	Das unbekannte Tschechien	12	
Sa., 25. April	9.00	Gemeinsam für den Nationalpark	13	
Do., 30. April	17.30	Der Zauber der Walpurgisnacht	14	

MAI

So. 03. Mai	9.00	Die Heilkraft des Waldes	15	
Sa. 09. Mai	8.30	Auf alten Wegen von Retz nach Znaim	16	
Sa., 16. Mai	18.00	Stadtgeschichten	16	
Sa., 16., So., 17 Mai	13.30	Familienabenteuer unter Sternen	18	
Sa., 23. Mai	14.00	Grenzüberschreitendes Familienfest „35 Jahre Národní park Podji“	18	
Sa., 30. Mai	10.00	Nationalpark-Checker	39	
So., 31. Mai	9.00	Von Echsen und Schlangen	19	

JUNI

Sa., 6. Juni	15.00	Musik der Thaya entlang	20	
So., 14. Juni	9.30	E-Bike-Tour	21	
So., 21. Juni	14.00	Wildschweinschnitzeljagd	21	
Sa., 27. Juni	20.00	Von Glühwürmchen und Nachtschwärmern	22	

JULI

Sa., 04. Juli	16.00	Musik ohne Grenzen	22	
So., 12. Juli	9.00	Grenzüberschreitende Fotorallye	23	
Sa., 18. Juli	20.30	Wildkatzennachtwanderung	25	
So., 19.–Fr., 24. Juli	16.00	Junior Ranger Camp	40	
So., 26.–Fr. 31. Juli	16.00	Wilde Ferien Sommercamp	40	
Sa., 25. Juli	20.30	Wildkatzennachtwanderung	25	

AUGUST

So., 2. August	6.00	Schwarzstorch im Morgengrauen	26	
Sa., 8. August	21.00	Von Sternschnuppen und anderen Himmelskörpern	27	
Sa., 15 August	8.30	Jubiläums-Kräuterfest	29	
Sa., 22. August	19.00	Wildkatzennachtwanderung, Kinderspezial	25	
Sa., 29. August	19.00	Ein Abend unter Fledermäusen	26	

SEPTEMBER

Sa., 5. September	13.00	Über den Schmugglerweg von Frain nach Hardegg	30	
Sa, 12. September	10.00	Von alten Grenzverteidigungsanlagen	30	
Sa, 19. September	18.00	Unheimlich heimlich	31	
Sa., 26. September	18.00	Vollmondwanderung	32	

OKTOBER

So., 4. Oktober	9.00	Große Wildnis im kleinsten Nationalpark	32	
So., 11. Oktober	10.00	Von Stachelbart und Judasohr	33	
Termin noch offen		Universumpräsentation: Vom Niemandsland zum Tal der Wildnis	33	
Mo., 26. Oktober	10.00	Nationalparkwandertag	34	
Mi., 28. Oktober	14.00	Aug in Aug mit der Wildkatze	35	
Sa., 31. Oktober	15.30	Lichterfest in altem Gemäuer	35	

NOVEMBER / DEZEMBER

Do., 12. November	19.30	Nationalparkforum	36	
So., 22. November	9.00	König der Lüfte	36	
So., 27. Dezember	10.00	Winterwanderung zum „Umlaufblick“	37	
Do., 31. Dezember	14.00	Silvesterwanderung und Silvesterlauf	37	

Ein kurzer Ausflug in die Wildnis			
Sa., So., Fei., 21. März–2. November	14.00	7	
Wildkatzenfütterung			
Sa., So., Fei., 21. März–2. November	15.30	7	
täglich Juli–September, Oster- und Herbstferien	15.30	7	

ZEICHENERKLÄRUNG

Anspruch der Tour

- Mit Sportschuhen
- Mit festen Wanderschuhen
- nur mit festen Wanderschuhen sowie Trittsicherheit und/oder Ausdauer erforderlich

Symbole

- grenzüberschreitend (führt über die Staatsgrenze und/oder wird zweisprachig abgehalten)
- Speziell für Kinder und Familien

Info & Buchung:
www.np-thayatal.at
office@np-thayatal.at
02949/7005

Auf der Homepage finden Sie Detailinformationen zu den Wanderungen (Routenbeschreibung, nötige Ausrüstung, etc.) und Veranstaltungen (Detailprogramm, etc.).

Den Nationalpark kennenlernen: Kurzaktivitäten an jedem Wochenende

jeden Sa., So. und Feiertag um 14.00 Uhr



© NP Thayatal | NLK-Khittl

WILDKATZENFÜTTERUNG Aug in Aug mit der scheuen Waldbewohnerin

Sie lebt verstreut, gut versteckt, ist nachtaktiv und meidet den Menschen – nur wenige haben die Wildkatze je in freier Wildbahn gesehen. Trotzdem lernen Sie im Nationalpark Thayatal das Leben dieser seltenen Art kennen. *Frieda & Carlo* sind die beiden Stars des Nationalparks und haben eine wichtige Aufgabe zu erfüllen. Sie agieren als Botschafter der Wildnis, um den Menschen die ansonsten verborgenen Tiere näher zu bringen. Bei unseren Schaufütterungen erfahren Sie alles zur Lebensweise und dem Vorkommen der Wildkatze und erleben die beiden Zoo-Wildkatzen dabei, wie geschickt sie sich beim Aufspüren der Futterstücke durch das Unterholz in Österreichs größter Wildkatzenanlage bewegen.

- Von 21. März bis 2. Nov. jeden Sa., So. & Fei. um 15.30 Uhr
- Im Juli, August und September sowie in den Oster- und Herbstferien täglich um 15.30 Uhr

🕒 ca. 30 Minuten

📍 Nationalparkhaus

💰 Erwachsene € 4,50 Kinder € 2,-

Spontane Teilnahme, keine Anmeldung erforderlich!



© Ch. Ubl

AUSFLUG IN DIE WILDNIS Der Nationalpark – kurz & bündig

Im Nationalpark entwickelt sich der Wald immer mehr zur Wildnis – ein einzigartiges Experiment für zukünftige Generationen! Bei dieser Wanderung entlang des Themenweges am Henner begeben Sie sich auf die Spuren dieses Wandels und erfahren, was es bedeutet, wenn die Natur sich frei entwickeln kann. Ein Ranger stellt die Aufgaben des Schutzgebietes und die Besonderheiten des Nationalparks, der auch als „Green Canyon“ Österreichs gilt, vor. Einblicke in die Flora & Fauna sowie ein herrlicher Ausblick auf Hardegg, die kleinste Stadt Österreichs, runden diese Kurztour ab.

- Ab 21. März jeden Sa., So. und Feiertag um 14.00 Uhr

🕒 ca. 1,5 Std. ●

📍 Nationalparkhaus

💰 Erwachsene € 5,50 Kinder € 3,50 Familien € 14,-

Spontane Teilnahme, keine Anmeldung erforderlich!

Film – Einblicke ins Thayatal

Im Kinosaal zeigen wir zu jeder halben Stunde die Naturdokumentation „Einblicke ins Thayatal“ (siehe S. 45).

Exkursionen und Veranstaltungen



FRÜHLINGSERWACHEN IM NATIONALPARKWALD

Samstag, 21. März, 14.00 Uhr

Die ersten Vorboten des Frühlings breiten sich aus und erfüllen den Wald mit einem zarten, verheißungsvollen Duft. Nach der langen Winterruhe erwacht die Natur zu neuer Kraft: Frühblüher wie Buschwindröschen, Seidelbast und Leberblümchen nutzen das frühe Licht, das noch ungehindert bis zum Waldboden fällt und tauchen den Nationalpark in bunte Farben. Der Wald verwandelt sich in ein beeindruckendes Meer aus zarten Blüten und frischem Grün.

Am Internationalen Tag des Waldes lädt Sie Nationalpark Rangerin Agnes Kläring zu einem Streifzug durch diese aufblühende Landschaft ein. Entdecken Sie gemeinsam mit ihr die Besonderheiten von Lerchensporn, Muschelblümchen und Gelbem Hartriegel!

📍 Nationalparkhaus

🕒 ca. 3 Std. ●

💶 Erwachsene € 14,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



SCHNITZ' DIR DEINEN WANDERSTOCK

Mittwoch, 1. April, 14.00 Uhr (Osterferien)

Hier werden Kinder zu echten Schnitz-Profis und Holz-Künstlern! Wir verwandeln Haselstöcke Schritt für Schritt in ganz persönliche Wanderstöcke mit Mustern und kleinen Ornamenten. Wer möchte, kann seinen Stock außerdem mit Bändern oder Naturmaterialien verzieren. Nationalpark Ranger Libor Svoboda zeigt euch den sicheren Umgang mit einem scharfen Taschenmesser und die richtige Schnitztechnik. Nebenbei warten noch viele weitere Schnitzideen und kreative Basteleien aus Haselnussstöcken darauf, von euch ausprobiert zu werden.

Ein Nachmittag zum Entdecken und Werken – perfekt für neugierige Kinder ab 7 Jahren in Begleitung ihrer Eltern.

- 📍 Nationalparkhaus
- 🕒 ca. 3. Std.
- 💰 Erwachsene € 14,- Kinder € 8,- Familien € 30,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



OSTEREIERSUCHE AUF DER RUINE KAJA

Ostermontag, 6. April, 14.30 Uhr

Dieses Jahr hat sich der Osterhase etwas ganz Besonderes ausgedacht: Er ist auf die märchenhafte Ruine Kaja mitten im Nationalparkwald gehoppelt und hat dort überall Ostereier versteckt! In dunklen Mauerritzen, unter der alten riesigen Linde und vielleicht sogar im geheimnisvollen Verlies ... wer traut sich zu suchen? Bevor es losgeht, drehen wir mit Nationalpark Rangerin Susanne Schiner eine kurze Runde um die Ruine. Sie erzählt spannende Geschichten über Hasen und Kaninchen – und warum ausgerechnet ein Hase bunte Hühnereier bringt. Außerdem nimmt sie uns mit in

die Welt der tschechischen Osterbräuche und verrät Überraschendes rund ums Osterfest. Danach heißt es: Auf zur Ostereiersuche! Gemeinsam ziehen wir durch die alten Gemäuer, entdecken versteckte Schätze und probieren lustige alte Spiele wie Eierpecken, Eierschupfen oder Eierlauf.

- 📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf
 - 🕒 ca. 2,5 Std. ●
 - 💰 Erwachsene € 14,- Kinder € 8,- Familien € 30,-
- Anmeldung bis Freitag, 3. April, 15.00 Uhr.**





DAS UNBEKANNTE TSCHECHIEN

Sonntag, 19. April, 9.00 Uhr

Das Nachbarland liegt nur einen Wildkatzensprung entfernt – und doch war man oft viel zu lange schon nicht mehr dort. Nach dem Motto „Das Gute liegt so nah!“ erkunden wir gemeinsam mit Nationalpark Rangerin Veronika Králová jedes Jahr einen neuen Abschnitt des Národní park Podyjí.

Ausgehende von Znaim öffnet sich entlang der Thaya eine der letzten naturnahen Flusslandschaften Mitteleuropas. Der Weg führt durch einen wildromantischen Talraum, in dem sich die Thaya in weiten Schleifen durch dichte Auwälder, steile Felswände und sonnige Trockenhänge mit lichten Eichenwäldern windet. Beim Sealsfield-Stein genießen wir einen spektakulären Ausblick auf die tief eingeschnittene Flusslandschaft – ein Panorama, das schon den Schriftsteller Charles Sealsfield alias Karl Postl begeisterte.

Der Rückweg über Popice und Konice führt durch eine ruhige Kulturlandschaft. Hier wechseln sich Wiesen, ehe-

malige Weiden und kleine Dörfer mit traditioneller Architektur ab. Am Kuhberg bewundern wir schließlich zum Abschluss den Blick auf Znaim, die „Stadt der Türme“.

- 📍 Parkplatz bei der Staumauer, Znaim
- 🕒 ca. 6 Std. ●
- 💰 Erwachsene € 21,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.
Reisepass erforderlich.



VEREIN DER FREUNDE DES NATIONALPARKS THAYATAL

Der Verein der Freunde des Nationalparks Thayatal vereint Personen und Unternehmen, denen die positive Entwicklung des Nationalparks ein Anliegen ist. Er verbindet Vertreter:innen der Bürgerinitiative, die sich für den Naturschutz im Thayatal eingesetzt haben, mit Wissenschaftler:innen, die den Artenreichtum im Thayatal erforschen. Der Verein versammelt Menschen, die die Schönheit des Nationalparks schätzen, das Thayatal bei Hardegg als ihre Heimat sehen und die Nationalparkidee unterstützen möchten. Durch das Engagement und die Beiträge von rund 140 Mitgliedern wurden zahlreiche Forschungsvorhaben gefördert und konkrete Maßnahmen umgesetzt.



Infos, Exklusive Leistungen für Mitglieder (z.B. Spezialexkursionen) & Online-Mitgliedsantrag:
www.np-thayatal.at/freunde

Mitgliedsbeitrag 2026: € 20,-/Jahr oder € 40,-/Jahr inkl. Nationalpark Thayatal T-Shirt



GEMEINSAM FÜR DEN NATIONALPARK

Samstag, 25. April, 9.00 Uhr

Der Nationalpark Thayatal beherbergt eine enorme Vielfalt an Pflanzen und Tieren. In einigen Lebensräumen kommen Neophyten, also nicht heimische Pflanzenarten vor, deren dominante Ausbreitungstendenz als naturschutzfachlich problematisch gesehen wird. Im Rahmen unseres diesjährigen Arbeitseinsatzes widmen wir uns der Bekämpfung von Robinien entlang des Merkersdorfer Baches. Gemeinsam entfernen wir aus einer Umwandlungsfläche die aufkommenden jungen Robinien. Dabei lassen wir uns weder von Dornen noch hoher Vegetation abschrecken. Bitte Arbeitshandschuhe, feste Schuhe und geeignete Arbeitskleidung mitnehmen. Als Belohnung gibt es ein Picknick im Burghof der Ruine Kaja.

📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf 🕒 ca. 4,5 Std., anschließend gemeinsamer Ausklang auf der Ruine Kaja
Leitung: Obfrau Angelika Schöbinger-Trauner, Nationalpark Ranger Andreas Nikolai

Eine kostenlose Veranstaltung für die Freundinnen und Freunde des Nationalparks Thayatal bzw. für jene, die es werden möchten.

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.

DER ZAUBER DER WALPURGISNACHT

Donnerstag, 30. April, 17.30 Uhr

Zahlreiche Mythen und Geschichten ranken sich um die Nacht vor dem 1. Mai. Auch heute gelten in dieser Nacht noch andere Regeln: In den Dörfern werden Maibäume aufgestellt, heimlich „Maisteige“ auf die Straßen geschrieben und allerlei Schabernack getrieben.

Entdecken Sie mit uns den Zauber der Walpurgisnacht! Wir starten mit einer Kräuterwanderung mit besonderem Augenmerk auf Heil- und Giftpflanzen unter der



Leitung von Nationalpark Rangerin Sophie Bernet. Gemeinsam mit „Kräuterhexe“ Helga Donnerbauer führt sie anschließend durch die Ruine Kaja und weht Sie bei einem Lagerfeuer in die Kunst des Räucherns ein.

📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf

🕒 ca. 4 Std. ●

💰 Erwachsene € 17,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



DIE HEILKRAFT DES WALDES

Sonntag, 3. Mai, 9.00 Uhr

Bei dieser besonderen Wanderung lassen wir das Tempo des Alltags hinter uns und tauchen Schritt für Schritt in die Atmosphäre des wilden Nationalparkwaldes ein.

Geführte Naturerfahrungsübungen schärfen unsere Sinne: Wir lauschen den Geräuschen des Waldes, spüren den Boden unter unseren Füßen und nehmen den Duft von Erde, Holz und Kräutern ganz bewusst wahr. Sanfte meditative Impulse begleiten uns entlang des Weges. Atemübungen, kurze Achtsamkeitsphasen und kleine Bewegungsrituale helfen dabei, Körper und Geist zu entspannen und Gelassenheit und innere Balance zu fördern. Wir erfahren, wie die ätherischen Öle der Bäume, das gedämpfte Licht und die besondere Ruhe des Waldes unser Wohlbefinden stärken.

An ausgewählten Plätzen machen wir Halt, um die Heilkraft des Waldes zu spüren: regenerierende Stille, frische Waldluft und das Gefühl des Getragenseins in der Natur.



Diese Wanderung ist eine Einladung, den Nationalpark Thayatal nicht nur zu sehen, sondern mit allen Sinnen zu erleben – wohltuend, entschleunigend und kraftspendend.

📍 Nationalparkhaus

🕒 ca. 2 Std. ●

💰 Erwachsene € 12,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.





© NP Thayatal P. Lazarek

AUF ALTEN WEGEN VON RETZ NACH ZNAIM

Samstag, 9. Mai, 8.30 Uhr

Der Tschechische und Österreichische Touristenklub veranstalten gemeinsam mit der Stadtgemeinde Retz eine grenzüberschreitende Frühlingswanderung von Retz nach Znaim. Der Nationalpark Thayatal beteiligt sich mit einer geführten Tour. Ausgehend von der Weinstadt Retz wandern wir mit Nationalpark Rangerin Eva Sprung und ÖTK Obmann Anton Trauner durch die Wein- und Hügellandschaft in Richtung Znaim. Wir überqueren die ehemals schwer bewachte Grenze beim Heiligen Stein in Mitterretzbach und folgen dem Weg durch kleine, südmährische Dörfer und gelangen über die Heidelandschaft des Kuhberges nach Znaim, der eindrucksvollen „Stadt der Türme“. Zum Abschluss stärken wir uns beim gemeinsamen Mittagessen.



📍 8.30 Uhr Hauptplatz Retz (Stadtamt),
Rückfahrt mit dem Zug aus Znaim; ⌚ ca. 7 Std. ●
Kein Teilnahmebetrag, Reisepass erforderlich.
Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



© Waldviertel Tourismus www.isrooippeople.at

STADTGESCHICHTEN

Samstag, 16. Mai, 18.00 Uhr

Die große Geschichte der kleinsten Stadt Österreichs! – Betritt man den Talkessel von Hardegg, so wird man sofort vom zauberhaften Flair der mitten im Wald gelegenen Stadt mit der hochaufragenden Burg in den Bann gezogen. Kein Wunder, dass Hardegg 2023 bei der ORF Wahl „9 Plätze – 9 Schätze“ zu den schönsten Orten Österreichs gewählt wurde.

Hier ist ein Stück Geschichte lebendig geblieben. Zahlreiche Anekdoten und Erzählungen ranken sich um das vergangene Leben in dieser Stadt. Begleiten Sie Nationalpark Ranger Heribert Donnerbauer auf einem Rundgang durch die großen Zeiten der kleinsten Stadt Österreichs im Herzen des Nationalparks Thayatal!



📍 Uhrturm Hardegg
⌚ ca. 1,5 Std. ●
€ Erwachsene € 9,-
Keine Anmeldung erforderlich.



© NP Thayatal M. Graf



© NP TT Häusler & Nünner

FAMILIENABENTEUER UNTER STERNEN

Sa., 16. Mai, 13.30 Uhr bis So., 17. Mai 10.30 Uhr

Thayatal intensiv – vom letzten Licht des Tages bis zu den ersten goldenen Strahlen am Morgen! Eine Nacht unter freiem Himmel ist ein unvergessliches Erlebnis. Für Kinder bedeutet sie ein echtes Eintauchen in die Wildnis, für Erwachsene eine seltene Gelegenheit, Natur wieder unmittelbar zu spüren. Nationalpark Rangerin Sophie Bernet verbindet fundiertes Naturwissen mit großer Erfahrung in der Arbeit mit Kindern – die ideale Begleitung für dieses kleine Abenteuer. Gemeinsam errichten wir unser Nachtlager mitten im Wald und kochen über dem knisternden Lagerfeuer. In der Dämmerung lauschen wir den leisen Stimmen des Waldes und schlafen unter einem funkelnden Sternenhimmel ein. Am Morgen erwacht die Natur um uns herum: Vogelrufe, feuchter Waldboden, der Duft eines neuen Tages. Ein echtes Naturabenteuer für die ganze Familie – schenken Sie sich Zeit für das, was im Alltag oft fehlt: gemeinsame Erlebnisse, Stille, Staunen und unverfälschte Natur.

📍 Nationalparkhaus; 💰 Erwachsene € 65,- Kinder € 45,-

Anmeldung bis 8. Mai, 15.00 Uhr. ●

Für Erwachsene und ihre Kinder jeden Alters!



GRENZÜBERSCHREITENDES FAMILIENFEST „35 JAHRE NÁRODNÍ PARK PODYJÍ“



Pfingstsonntag, 23. Mai, ab 14.00 Uhr

Der tschechische Nationalpark feiert 35 Jahre Naturschutz – und lädt Groß und Klein zu einem fröhlichen Familienfest ein! Als Schauplatz dient die Thayabrücke in Hardegg, ein Ort voller Symbolkraft: Hier begegnen sich seit Jahrzehnten Menschen aus beiden Ländern, hier wurden bereits viele gemeinsame Feste gefeiert – und genau hier wird nun auch das Jubiläum zelebriert. Zum Auftakt blickt der Nationalpark Podýjí auf seine spannendsten Erfolge und Meilensteine zurück: vom Schutz seltener Arten bis zur Zusammenarbeit über die Grenze hinweg. Danach wird es bunt, laut und fröhlich: Ein vielseitiges Familienprogramm mit Wissensstationen, Spielen, kreativen Aufgaben und kleinen Naturabenteuern lädt zum Mitmachen, Staunen und Entdecken ein. Ein Fest, das verbindet – und an dem die Natur im Mittelpunkt steht.

📍 Thayabrücke Hardegg, Platz vor dem ehemaligen Zollhaus in Tschechien; ⌚ ca. 4 Std.

Reisepass erforderlich. Kein Teilnahmebeitrag, keine Anmeldung nötig.



© NP Thayatal A. Kläring

VON ECHSEN UND SCHLANGEN

Sonntag, 31. Mai, 9.00 Uhr

Schlangen und Eidechsen – scheu, faszinierend und manchmal auch gefürchtet. Bei dieser besonderen Wanderung tauchen wir in die spannende Welt der Reptilien des Nationalparks Thayatal ein. Die beiden Experten Johannes Hill und Rudolf Klepsch von der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie berichten aus jahrelanger Forschung, zeigen die Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum und erläutern, wie die Reptilien im Thayatal leben, jagen und sich fortpflanzen. Unterwegs entdecken wir die spannendsten Beobachtungsplätze für Schlangen und



© NP Thayatal S. Leitner



© NP Thayatal T. Nünner

Eidechsen, lernen, wie man die Tiere erkennt und erfahren Wissenswertes über ihre Biologie und Ökologie. Für Naturfreunde, Forscherherzen und alle, die die stille Eleganz dieser Tiere erleben möchten, ist diese Wanderung ein Muss!

📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf, gemeinsame Fahrt nach Hardegg; ⌚ ca. 5 Std. ●

💰 Erwachsene € 19,-

Reisepass erforderlich.

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



© NP Thayatal D. Manhart

MUSIK DER THAYA ENTLANG

Samstag, 6. Juni, 15.00 Uhr

Begeben Sie sich auf eine besondere Reise durch den Nationalpark Thayatal: Dirigent und Komponist Daniel Muck lädt dazu ein, die Magie der Musik inmitten unberührter Natur neu zu entdecken. Vom Parkplatz der Ruine Kaja aus führt der Weg zur neuen Aussichtswarte „Umlaufblick“. Dort eröffnet sich ein eindrucksvolles Panorama über das tief eingeschnittene Tal. Während Ihnen das Thayatal zu Füßen liegt, erklingen Volksmusik und traditionelle Weisen. Diese begleiten Sie auf Ihrer weiteren Wanderung und tragen Sie bis hinunter ins Tal. Weiter geht es über den Umlaufberg zur Kjabach-Mündung, wo Sie ein Ensemble erwartet, das mit Klängen der Romantik die Flusslandschaft akustisch verzaubert.

Im Innenhof der alten Mauern der Ruine Kaja sorgt das Salonorchester mit Musik aus den 20ern für einen schwungvollen Ausklang, dazu gibt es ein kleines kulinarisches Angebot. Durch die gesamte Wanderung führt Sie Nationalpark Mitarbeiterin Claudia Waitzbauer. Unter-



wegs bereichert sie das Erlebnis mit ausgewählten literarischen Texten, die Natur, Musik und Poesie zu einem harmonischen Ganzen vereinen.

📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf

🕒 ca. 3 Std., ca. 18.00 Uhr Abschlusskonzert auf der Ruine Kaja
Kein Teilnahmebeitrag. ●

Anmeldung für die Wanderung bis 15.00 Uhr des Vortages.



E-BIKE-TOUR ENTLANG DES EHEMALIGEN EISERNEN VORHANGES

Sonntag, 14. Juni, 9.30 Uhr

Früher trennte ein Stacheldraht Österreich und Tschechien – heute verbindet die beiden Nationalparks unter anderem ein gemeinsamer Radweg, welcher der ehemaligen Trasse des „Eisernen Vorhangs“ folgt. Diese Rundtour lässt sportliche E-Biker unter Leitung von Nationalpark Ranger Hannes Reiser in die schattigen Wälder des Thaytals eintauchen und führt hoch hinauf in sonnig-warme Kultur- und Naturlandschaften: von der Heide über die weitläufigen Felder bis hin zu den pittoresk gelegenen Weinbergen, vorbei an geschichtsträchtigen Bauten wie der Ruine Neuhäusl, Bunkeranlagen und einem letzten Stück des Eisernen Vorhangs. Gekrönt wird die Runde von beeindruckenden Ausblicken auf das Thayatal!

📍 Hauptplatz Retz, Sgratit-Bike 🚲 Erwachsene € 21,-

🕒 ca. 8 Std. (inklusive Pausen und Besuch im Wirtshaus), 51 km, 840 hm

Reisepass erforderlich. Geländegängiges E-Bike, Entlehnung bei www.sgratitbike.at möglich.

Anmeldung bis 12. Juni, 15.00 Uhr.



WILDSCHWEIN-SCHNITZELJAGD

Sonntag, 21. Juni, 14.00 Uhr

Ein Abenteuer für die ganze Familie! Gemeinsam mit Nationalpark Rangerin Patricia Lagler machen wir uns auf die Suche nach den geheimen Wegen der Wildschweine und entdecken dabei viele Überraschungen des Waldes. Entlang des Pfades warten knifflige Rätsel und lustige Aufgaben darauf, gelöst zu werden. Wer findet die nächste Fährte? Wer weiß, welches Tier sich nachts besonders leise durch das Unterholz schleicht?

Ganz nebenbei erfahren die Kinder viel Wissenswertes über die Welt des Waldes und seine Bewohner. Natürlich dreht sich auch vieles um das Wildschwein selbst: Wie lebt eine Rotte? Was fressen Frischlinge? Mit jeder gelösten Aufgabe rückt ihr dem Geheimnis der Schnitzeljagd ein Stück näher. Am Ende wartet eine kleine Überraschung – und das gute Gefühl, den Wald mit neuen Augen zu sehen.

📍 Nationalparkhaus 🕒 ca. 3. Std. ●

🚲 Erwachsene € 14,- Kinder € 8,- Familien € 30,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.





© NP Thayatal M. Graf

VON GLÜHWÜRMCHEN UND NACHTSCHWÄRMERN

Samstag, 27. Juni, 20.00 Uhr

Im hellen Licht des Mondes wirkt der Nationalpark wie verzaubert. Baumsilhouetten ragen in das dunkle Blau des Nachthimmels, die Blätter der Sträucher und Kräuter leuchten silbern. Ein idealer Zeitpunkt also, um den wilden Nationalparkwald in der Nacht zu erkunden. Außerdem erreicht kurz nach der Sommersonnenwende der Hochzeitsflug der Glühwürmchen seinen Höhepunkt. Die vielen tanzenden Lichter verwandeln den Nationalparkwald in eine romantische Märchenwelt. Begeben Sie sich mit Nationalpark Rangerin Patricia Lagler auf eine Entdeckungsreise und begegnen Sie dabei dem einen oder anderen Nachtschwärmer oder nachtaktiven Waldbewohner.

📍 Nationalparkhaus; ⌚ ca. 2,5 Std. ●
 💰 Erwachsene € 14,- **Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.**



© W. Hanousek

MUSIK OHNE GRENZEN

Samstag, 4. Juli, 16.00 Uhr

Musikalische & Meditative Wanderung: Lassen Sie sich von der Musik und der Atmosphäre der Natur im Nationalpark inspirieren und tauchen Sie ein in die Harmonie von Klängen und den Stimmen der Natur! Die Wanderung beginnt bei der Thayabrücke mit einem Eröffnungskonzert des Streich-Holz-Quartetts unter der Leitung von Daniel Muck, das klassische Musik erklingen lässt. Anschließend führt Sie Nationalpark Ranger Gerhard Gutkas zur Einsiedlerwiese, wo sich Musik, Naturerlebnis und Meditation vereinen. Auf der Wiese erklingt barocke Musik, bevor die Wanderung über die Hängebrücke auf die tschechische Uferseite führt. Flussaufwärts geht es zurück nach Hardegg, wo der Nachmittag mit einem Jazz-Pop-Konzert seinen musikalischen und kulinarischen Ausklang findet.

📍 Thayabrücke Hardegg ⌚ ca. 2 Std.,
 ca. 18.00 Uhr Abschlusskonzert im
 Waldbad Hardegg ● **Kein Teilnahmebeitrag,**
Reisepass erforderlich.
Anmeldung für die Wanderung bis 15.00 Uhr des Vortages.



© NP Thayatal A. Häusler

GRENZÜBERSCHREITENDE FOTORALLYE

Sonntag, 12. Juli, ab 9.00 Uhr

Bei unserer Fotorallye im Thayatal wird die Wanderung selbst zur Nebensache. Der eigentliche Fokus liegt darauf, den Nationalpark mit der Kamera zu entdecken. Und dabei sind sowohl Neulinge und Profis als auch Erwachsene, Familien oder Kinder gefordert. Unter dem Motto „Wie siehst du den Nationalpark mit den Augen einer Kamera?“ suchen wir innerhalb von 24 Stunden nach kreativen Schnappschüssen zu zehn vorgegebenen Begriffen, die die Natur und Vielfalt des Thayatals einfangen.

Eurer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt! Die Begriffe werden am Sonntagmorgen auf der Homepage des Nationalparks bzw. im Nationalparkhaus veröffentlicht. Eure Fotos könnt ihr anschließend bequem über einen Link auf der Website einreichen.

Nach der Online-Registrierung oder Anmeldung direkt bei der Infostelle des Nationalparkhauses könnt ihr



losziehen und entlang der markierten Wanderwege nach den perfekten Motiven suchen und die Schönheit des Nationalparks durch die Linse entdecken.

Unter den Teilnehmenden werden kleine Preise verlost.

📍 Nationalparkhaus
Start- und Endzeit individuell; Kein Teilnahmebeitrag.



© NP Thayatal A. Häusler & Nummer



Tschechische Woche, 27. Juni – 6. Juli, 2026
 mit Ermäßigungen im Nationalparkhaus und bei grenzüberschreitenden Veranstaltungen. Im Národní Park Podjří findet eine Österreichische Woche statt. Nähere Infos: www.nppodyji.cz

Von uns kommen die Mäuse.

Die Raiffeisenkasse Retz-Pulkautal
unterstützt die Wildkatzen-Aktivitäten
des Nationalparks Thayatal.

www.raiffeisen.at/retz

**Raiffeisenkasse
Retz-Pulkautal**



WILDKATZEN- NACHTWANDERUNG

Samstag, 18. Juli & 25. Juli, 20.30 Uhr

Sie ist vom Aussterben bedroht, lebt zurückgezogen und versteckt, kaum jemand bekommt sie zu Gesicht. Aber sie ist da und hinterlässt deutliche Spuren! Begeben Sie sich mit unseren Nationalpark Rangern auf die Fährte der Wildkatze und tauchen Sie ein in den nächtlichen Wald voller unbekannter Geräusche, in eine Welt im Schatten-spiel von Mond und dunklen Baumgestalten.

Bei unseren Wildkatzen-Nachtwanderungen erfahren Sie, wie der ideale Lebensraum für die Wildkatze aussieht, welche Aufenthaltsorte die scheue Waldkatze bevorzugt und wie sie ihre wichtigste Jagdbeute, die Mäuse, fängt. Außerdem lernen Sie unsere Untersuchungsmethoden mit Lockstöcken, Fotofallen und Halsbandsendern kennen, mit denen das geheime Leben der Wildkatze erforscht wird.

Den Abschluss der Tour bildet eine Nachtfütterung unserer beiden Zoo-Wildkatzen *Frieda & Carlo*!

KINDERSPEZIAL

Samstag, 22. August, 19.00 Uhr

Beim Kinder-Spezialangebot unserer beliebten Nachtwanderung begeben wir uns mit detektivischem Gespür auf die Fährte der Wildkatze: Im dichten Unterwuchs gilt es, versteckte Mäuse aufzuspüren und der richtigen Spur zu folgen. Beim Lockstock angekommen, versuchen wir, die scheue Waldkatze mittels Baldrianduft und Fotofalle auszuforschen. Das Programm ist speziell für Familien gestaltet, aber natürlich sind auch Erwachsene ohne Kinder herzlich willkommen!

📍 Nationalparkhaus

🕒 ca. 2,5 Std. ●

💶 Erwachsene € 14,- Kinder € 8,- Familien € 30,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



© NP Thayatal M. Graf

EIN ABEND UNTER FLEDERMÄUSEN

Samstag, 29. August, 19.00 Uhr

Schon seit 25 Jahren wird im Nationalpark Fledermausforschung betrieben! Ob in den alten Burgmauern, im dichten Wald, bei Häusern und Gärten oder an der Thaya, die flatternden kleinen Säugetiere fühlen sich im Thayatal sichtlich wohl. Denn 20 von österreichweit 31 nachgewiesenen Fledermausarten kommen im Nationalparkgebiet vor. Dabei haben diese Arten ganz unterschiedliche Lebensraumansprüche. Gemein ist ihnen aber allen die Echoortung ihrer Nahrung und Umgebung. Diese lässt sich mit sogenannten Ultraschalldetektoren hörbar machen. So kann man die einzelnen Arten teilweise auch gut unterscheiden und im Lichtkegel einer Taschenlampe beobachten. Die beiden Nationalpark Rangerinnen Claudia Reiss und Martha Tiller vermitteln die faszinierende Lebensweise dieser Nachtjäger anschaulich und laden Kinder zu zahlreichen Bastelaktivitäten ein.

- 📍 Thayabrücke Hardegg 🕒 ca. 2 Std. ●
- 💰 Erwachsene € 12,- Kinder € 7,- Familien € 25,-
- Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.**



© NP Thayatal M. Graf

SCHWARZSTORCH IM MORGENGRAUEN

Sonntag, 2. August, 6.00 Uhr

Früh am Morgen, wenn die ersten Sonnenstrahlen das Leben am Fluss erwecken, herrscht eine zauberhafte Stimmung an der Thaya. Viele Tiere wie Biber, Schwarzstorch und Fischotter sind um diese Uhrzeit aktiv und lassen sich mit etwas Glück bei der Nahrungssuche oder ihren Wanderungen beobachten.

Wir starten unsere Tour mit Nationalpark Ranger Gerhard Gutkas bei der neuen Aussichtswarte und wandern am Granitzsteig steil hinab zum Thayaufser. Dort folgen wir dem Flusslauf, genießen die Morgenstimmung und begegnen vielleicht dem einen oder anderen scheuen Nationalparkbewohner.

- 📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf 🕒 ca. 4 Std. ●
- 💰 Erwachsene € 17,-
- Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.**

Ausrüstung: Fernglas oder Spektiv. Auf Anfrage auch Leih-Ferngläser von Swarovski Optik in begrenzter Anzahl.



VON STERNSCHNUPPEN UND ANDEREN HIMMELSKÖRPERN

Samstag, 8. August, 21.00 Uhr

Für Himmelsbeobachter beginnt jetzt eine der schönsten Zeiten des Jahres: Der Meteorschauer der Perseiden ist im Anflug und verspricht wieder ein beeindruckendes Schauspiel am Nachthimmel. Wer in den kommenden Wochen den Blick gen Nordosten richtet, hat gute Chancen, zahlreiche Sternschnuppen zu entdecken. Die neue Aussichtswarte „Umlaufblick“ bietet hierfür fernab künstlicher Lichtquellen optimale Bedingungen. Erleben Sie mit Nationalpark Ranger Bernhard Schedlmayer die Natur bei Nacht und lassen Sie sich von den „Tränen des

Laurentius“, wie die Sternschnuppen auch im Volksmund genannt werden, verzaubern. Ein Astronom führt Sie in die Kunst der Sternenbeobachtung ein und erzählt Wissenswertes über Sternbilder und Planeten.

- 📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf
- 🕒 ca. 2,5 Std. ●
- 💰 Erwachsene € 14,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



© NP Thayatal M. Graf



© NP Thayatal T. Kacics

**Kräuter
pfarrer**
BENEDIKT



Naturladen
Kräutergarten
Teestube

BESUCHEN SIE UNS IM Kräuterpfarrer Zentrum IN GERAS

- Reiches Angebot an Naturprodukten
- Kompetente Beratung
- Kräuterwanderungen und Workshops



Unsere wertvollen Kräuterprodukte können Sie bequem auch online bestellen: www.kraeuterpfarrer.at

MITGLIEDER HABEN VORTEILE!

Werden Sie Mitglied in unserem Verein „Freunde der Heilkräuter“ um nur € 25,- pro Jahr und nützen Sie unsere Vereinsvorteile!

Kräuterpfarrer-Zentrum, Hauptstraße 2a, 2093 Geras, T 02844 7070

© Tim UR - stock.adobe.com



JUBILÄUMS-KRÄUTERFEST

Samstag, 15. August, ab 8.30 Uhr

Jedes Jahr zu Maria Himmelfahrt verwandelt sich der Nationalpark Thayatal in ein duftendes Paradies aus Kräutern, Blüten und Naturerlebnissen: das traditionelle Kräuterfest lädt heuer bereits zum 20. Mal große und kleine Besucher ein, die faszinierende Welt der heimischen Pflanzenkultur zu entdecken. Aufbauend auf den beliebtesten Programmpunkten der vergangenen 20 Jahre bietet das Fest eine bunte Mischung

aus Wissensvermittlung, Handwerk, Naturgenuss und Mitmachstationen. Bei der traditionellen Festmesse mit Kräuterpfarrer Benedikt werden die Kräutersträuße gesegnet und anschließend ein besonderer Abschied gefeiert: Unsere „Kräuterhexe“ Helga Donnerbauer hat dieses Fest ins Leben gerufen und 20 Jahre lang mit großem Einsatz betreut. Beim Jubiläumsfest wird sie ein letztes Mal ihre selbstgemachten Kräutersträuße verteilen und einige ihrer schönsten Kräutergeschichten zum Besten geben.

Im Festbereich erwartet die Gäste ein stimmungsvoller Kräutermarkt mit regionalen Produzentinnen und Produzenten: von handgemachten Salben und Tinkturen über getrocknete Teemischungen bis zu Gewürzen und Naturkosmetik ist alles dabei. Auch für Speis & Trank ist gesorgt: Regionale Betriebe verwöhnen die Besucher:innen mit Kräutergerichten, Wildspezialitäten, frischen Limonaden und süßen Blütenkreationen.

- 🕒 ca. 7 Std. 📍 Nationalparkhaus
- 💰 Erwachsene € 7,-



© NP Thayatal Ch. Milek



© NP Thayatal Ch. Ubl




© NP Thayatal Ch. Ubl

ÜBER DEN SCHMUGGLERWEG VON FRAIN NACH HARDEGG

Samstag, 5. September, 13.00 Uhr

Der Schmugglerweg zwischen Frain (Vranov nad Dyjí) und Hardegg führt durch eine teils sehr schroffe Wald-Felslandschaft und beeindruckt durch seine wilde Natürlichkeit. Die Landschaft ist durch ihre ehemalige Lage entlang des Eisernen Vorhanges geprägt. Hier gab es kaum forstwirtschaftliche Nutzungen, die Natur konnte sich nahezu ungestört entwickeln. Im Rahmen der grenzüberschreitenden Exkursion der „Freunde des Nationalparks Thayatal“ erkunden wir mit einem Mitarbeiter des Národní park Podyjí auch die als „Eishöhlen“ bekannten tiefen Felsspalten im harten Gestein. Dieser Bereich der Eisleiten ist normalerweise für Besucher:innen nicht zugänglich.

📍 Parkplatz Thayabrücke, Hardegg, gemeinsame Fahrt nach Frain ⌚ ca. 5 Std., kulinarischer Ausklang ●  **Leitung:** Obfrau Angelika Schöbinger-Trauner und Nationalpark Ranger Gerhard Gutkas. **Eine kostenlose Veranstaltung für die Freundinnen & Freunde des NP Thayatal bzw. für jene, die es noch werden möchten. Reisepass erforderlich. Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.**

VON ALTEN GRENZ-VERTEIDIGUNGSANLAGEN

Samstag, 12. September, 10.00 Uhr

Unter der Anleitung französischer Militärberater errichtete die Tschechoslowakei 1936 eine Bunkerlinie entlang der Staatsgrenze. Im Národní park Podyjí sind diese Bunker heute noch zu sehen und werden von einem Verein mit viel Engagement restauriert.

Gemeinsam mit den Verteidigungsanlagen der Zollhäuser stehen sie im Mittelpunkt einer Exkursion, geleitet von Jan Lakosil, Historiker und Militärexperte der Zwischenkriegszeit der ehemaligen Tschechoslowakei.

📍 Thayabrücke Hardegg
⌚ ca. 4 Std. ●
€ Erwachsene € 17,-

Reisepass erforderlich.
Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.
Zweisprachige Exkursion (D/CZ).



UNHEIMLICH HEIMLICH

Samstag, 19. September, 18.00 Uhr

Die verborgene Lebensweise der Eulen – Viele Mythen und Legenden ranken sich um die fliegenden Jäger der Nacht.

Die heulenden Rufe der Eulen haben etwas Gespenstisches und brachten diesen Vögeln einen unglücksbringenden Ruf ein. Dabei gibt es viel Spannendes über die hier brütenden Waldkäuze, Waldohreulen und Uhus zu berichten.

Bei dieser Nachtwanderung unter der Leitung von Nationalpark Ranger Robert Müllner wollen wir dem schaurig schönen Nachtkonzert des Waldkauzes lauschen und erfahren, was diese Rufe bedeuten.

Lassen Sie sich von der eindrucksvollen Lebensweise der verborgen lebenden Eulen begeistern. Wir werden den Mythen auf den Grund gehen und mit etwas Glück sogar das bis zu einem Kilometer weit tragende „buhoo“ eines Uhumännchens hören!



© Craecler

📍 Nationalparkhaus
⌚ ca. 4 Std. ●
€ Erwachsene € 17,- Kinder € 9,50 Familien € 36,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



© Scigelova | Dreamstime.com



© NP Thayatal M. Graf

VOLLMONDWANDERUNG

Samstag, 26. September, 18.00 Uhr

Im hellen Licht des Vollmondes wirkt der Nationalpark wie verzaubert. Die Thaya, die im milchigen Mondlicht glitzert, umrahmt von dunklen Baumsilhouetten, bietet die perfekte Kulisse für die Stimmen der Nacht. Nun sind Rehe, Füchse, Wildschweine und Biber unterwegs, die Rufe des Waldkauzes sind lautstark zu hören.

Erleben Sie mit Nationalpark Ranger Christophe Oberstaller die Natur bei Nacht. Sammeln Sie neue Eindrücke, denn in der Dunkelheit werden die anderen Sinne geschärft, sodass Geräusche oder auch Gerüche deutlich intensiver wahrgenommen werden.

- 📍 Thayabrücke Hardegg
- 🕒 ca. 3 Std. ●
- 💰 Erwachsene € 14,-

**Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.
Reisepass erforderlich.**



© NP Thayatal A. Kulowska

GROSSE WILDNIS IM KLEINSTEN NATIONALPARK

Sonntag, 4. Oktober, 9.00 Uhr

Unsere traditionelle österreichisch-tschechische Wanderung führt uns in die Ruhezone im Westen des Nationalparks. Vorbei am Frainer Lusthaus, einem Relikt eines historischen Landschaftsgartens, wandern wir durch eine wilde Waldlandschaft in der steile Felsen sich dramatisch in den Himmel erheben und uns mit atemberaubenden Ausblicken auf die Thaya belohnen. Die Nationalparkmitarbeiter Julian Haider aus Österreich und Petr Lázárek aus Tschechien geben spannende Einblicke in die natürliche Schönheit dieses einzigartigen Gebiets. Sie erzählen von der „Verwilderung“ des Nationalparks, wie die Natur sich hier immer weiter ihren Raum zurückerobert, und berichten von grenzüberschreitenden Projekten, die den Schutz dieses wertvollen Ökosystems stärken.

- 📍 Thayabrücke Hardegg, gemeinsame Fahrt zum Ausgangspunkt der Wanderung
- 🕒 ca. 6 Std. ● 💰 Erwachsene € 21,-
- Rasche Anmeldung wird empfohlen, beschränkte Teilnehmerzahl! Zweisprachige Exkursion (D/CZ).**



© NP Thayatal Häuser & Nummer

VON STACHELBART UND JUDASOHR

Sonntag, 11. Oktober, 10.00 Uhr

Im Nationalpark dürfen Bäume alt werden und sterben. Auch in den Bereichen jahrhundertelanger Nutzung ist seit der Unterschutzstellung des Gebietes eine zunehmende „Verwilderung“ zu erkennen, der Totholzanteil nimmt stark zu und jeder tote Stamm ist ein neuer „Lebensraum“.

Eine Pilzexpertin von der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft informiert über die Rolle der Pilze im Ökosystem sowie ihre erstaunliche Biologie und stellt Ihnen die große Vielfalt an Pilzen vor – angefangen von Totholzbewohnern, die sogar die mächtigsten Baumriesen zerlegen, bis hin zu unscheinbaren aber köstlichen Speisepilzen.

- 📍 Nationalparkhaus
- 🕒 ca. 5 Std. ●
- 💰 Erwachsene € 19,-
- Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.**



© NP Thayatal C. Waitzbauer

VOM NIEMANDSLAND ZUM TAL DER WILDNIS

Termin noch offen

Premiere des neuen Universum-Films oder Public Viewing: 25 Jahre nach der ersten Universum-Filmproduktion wird der neue ORF-Film über den Nationalpark Thayatal präsentiert. Wir begeben uns auf eine Universum-Expedition der besonderen Art und entdecken die faszinierende Vielfalt dieses Naturjuwels. Im Anschluss an die Filmvorführung gibt Regisseurin Andrea Albrecht spannende Einblicke hinter die Kulissen des Drehs und die Protagonisten berichten von ihren Eindrücken und den Veränderungen der Natur im Schutzgebiet seit der Gründung des Nationalparks.

- 📍 Nationalparkhaus
- 🕒 ca. 2 Std.

**Den Termin und nähere Informationen finden Sie auf
www.np-thayatal.at.
Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!**



NATIONALPARKWANDERTAG

Montag, 26. Oktober, 10.00 Uhr

Am 26. Oktober wird nicht nur der Staatsfeiertag gefeiert, sondern es ist auch die perfekte Zeit für eine Wanderung durch die herbstliche Landschaft Österreichs. Aus diesem Grund haben die österreichischen Nationalparks diesen Tag zum Nationalparkwandertag erklärt. Die Wanderung führt dieses Jahr vom Nationalparkhaus nach Hardegg, der kleinsten Stadt des Landes. Von dort geht es weiter hinauf auf das Max-Plateau, wo ein spektakulärer Blick auf Hardegg wartet. Inmitten eines engen Tal-

kessels thront die beeindruckende Burganlage, die alten Häuser erzählen von der bedeutenden Geschichte Hardeggs. Begleiten Sie uns auf einem Rundgang durch den bunten Herbstwald des Nationalparks und das malerische Städtchen. An der Labstation auf dem Maxplateau werden Getränke und kleine Speisen zur Stärkung angeboten.

📍 Nationalparkhaus ⌚ ca. 4 Std. ●

Kein Teilnahmebetrag, keine Anmeldung erforderlich!



AUG IN AUG MIT DER WILDKATZE

Mittwoch, 28. Oktober, 14.00 Uhr (Herbstferien)

Bist du so schnell und geschickt wie eine Wildkatze? Weißt du, wo sich die Wildkatze so richtig wohl fühlt oder welcher ihr Lieblingsduft ist?

Wir begeben uns mit detektivischem Gespür auf die Fährte der Wildkatze und probieren selbst aus, die scheue Waldkatze mit Lockstock und Fotofalle auszuforschen.

Spielerisch und mit allen Sinnen erfahren wir von Nationalpark Rangerin Alexandra Berlinger eine Menge über die Lebensweise dieses Tieres und beobachten die beiden Gehegekatten *Frieda & Carlo* bei der Fütterung.

📍 Nationalparkhaus

⌚ ca. 2,5 Std. ●

💶 Erwachsene € 14,- Kinder € 8,- Familien € 30,-

Anmeldung bis 15.00 Uhr des Vortages.



LICHTERFEST IN ALTEM GEMÄUER

Samstag, 31. Oktober, 15.30 Uhr (Herbstferien)

Im Nationalpark entkommen wir dem gruseligen Treiben rund um Halloween und verbringen stattdessen einen fröhlich-magischen Nachmittag! Sophie Bernet entführt uns in die alten Gemäuer der Ruine Kaja, um uns von der Vergangenheit und der Natur in und um die Burg zu berichten. Gemeinsam erkunden wir die Ruine vom tiefsten Keller bis zum hohen Bergfried. Wir basteln bunte Laternen und werden damit bei Einbruch der Dunkelheit den Wald rings um die Burg erleuchten. Danach teilen wir bei Špekáčky, den typischen tschechischen Würsteln, unsere schönsten Geschichten am Lagerfeuer. Für Eltern und Kinder ab 6 Jahren. Bitte Lieblingsgeschichte zum Erzählen mitnehmen!

📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf

⌚ ca. 4 Std. ●

💶 Erwachsene € 17,- Kinder € 9,50 Familien € 36,-

Anmeldung bis 27. Oktober, 15.00 Uhr.





© NP Thayatal A. Bartl



© NP Thayatal M. Graf



© NP Thayatal L. Schöffmann



© R. Podolsky

NATIONALPARKFORUM

Donnerstag, 12. November, 19.30 Uhr

Nationalparkdirektor Christian Übl und seine Mitarbeiter:innen berichten von den laufenden Umsetzungen und den neuen Vorhaben. Sie präsentieren ihre Erfolge und Herzensprojekte und welche Herausforderungen und Entwicklungen bevorstehen. Oft kommen auch Experten zu aktuellen Themen zu Wort. Darüber hinaus informiert Bürgermeister Friedrich Schechtner über aktuelle Begebenheiten in der Stadtgemeinde Hardegg und Pläne für das folgende Jahr.

Wir laden Sie herzlich ein, diese Möglichkeit der Bürgerbeteiligung und des Dialogs zu nutzen!

- 📍 Nationalparkhaus
- 🕒 ca. 1,5 Std.
- Eintritt frei!**

Gemütlicher Ausklang bei Brot und Wein aus regionaler Produktion.



DER KÖNIG DER LÜFTE

Sonntag, 22. November, 9.00 Uhr

Der Seeadler ist mit einer Flügelspannweite von beinahe 2,5 m und dem kräftigen, gelben Schnabel einer der mächtigsten und prächigsten Greifvögel, die es bei uns gibt. 2024 ist er in den Nationalpark zurückgekehrt und hat erfolgreich gebrütet. Aufgrund des Schwellbetriebes des Kraftwerks Vranov friert die Thaya auch im tiefsten Winter nicht zu. Dort findet der Seeadler ausgiebige Fischgründe für die Nahrungssuche und macht Jagd auf Wasservögel. Unter der Leitung von Nationalpark Ranger Robert Müllner werden wir den Seeadler und andere Beutegreifer sowie Winterwasservögel beobachten und viel Interessantes zu ihrer Biologie und ihrem Verhalten erfahren.

- 📍 Nationalparkhaus
- 🕒 ca. 4 Std. ●
- 💶 Erwachsene € 17,-

Ausrüstung: Fernglas oder Spektiv. Auf Anfrage auch Leih-Ferngläser von Swarovski Optik in begrenzter Anzahl.

Anmeldung bis Freitag, 20. November, 15.00 Uhr.



WINTERWANDERUNG ZUM „UMLAUFBLICK“

Sonntag, 27. Dezember, 10.00 Uhr

Nach den Feiertagen erwacht in vielen von uns der Bewegungshunger. Egal ob Schnee liegt oder nicht, eine Wanderung durch ´s Thayatal ist ein wohltuendes Erlebnis! Der Winter hat im Thayatal einen besonderen Reiz. Die Kälte hat die Tallandschaft verwandelt, die Natur befindet sich im Sparmodus, nur wenige Besucher:innen sind unterwegs. Trotzdem findet man Spuren von Tieren und Pflanzen, die der Kälte trotzen. Nationalpark Rangerin Margit Müllner berichtet von Fischotter und Biber und zeigt die Fährten und sonstige Spuren dieser spannenden Lebewesen. Zu Beginn genießen wir einen eindrucksvollen Ausblick von der neuen Warte ins Tal, denn durch das fehlende Laub ist die verschlungene Tallandschaft besonders gut zu erkennen. Danach geht es hinunter zur Thaya und über den Umlaufberg zurück nach Merkersdorf.

- 📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf
- 🕒 ca. 4 Std. ●
- 💶 Erwachsene € 17,-
- Keine Anmeldung erforderlich.**

SILVESTERWANDERUNG UND SILVESTERLAUF

Donnerstag, 31. Dezember, 14.00 Uhr

Schritt für Schritt das alte Jahr ausklingen lassen, hoch über der Thaya oder direkt am Fluss Rückschau halten und mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr anstoßen... Gemeinsam wandern wir auf zwei verschiedenen Routen zum Umlaufberg und genießen den geselligen Silvesternachmittag. Die Retzer Konditorei Wiklicky sorgt mit kleinen Speisen, wärmenden Getränken und Sekt zum Anstoßen für den Auftakt zu einem beschwingten Silvesterabend!

Für die Sportlichen gibt es einen gemeinsamen Silvesterlauf durch die Winterlandschaft mit Nationalpark Ranger Dieter Preiss.

- 📍 Parkplatz Ruine Kaja, Merkersdorf
- 🕒 ca. 2,5 Std. ●

Kein Teilnahmebetrag, keine Anmeldung erforderlich.

Jahresprogramme und Ferienangebote für Kinder



WALDZWERGE UND WIKKIS

Mit gespitzten Ohren und offenen Augen schleichen wir wie Wildkatzen durch den Nationalparkwald, immer bereit, dem Neuen zu begegnen und jeden Käfer unter die Lupe zu nehmen. Wir machen uns auf die Suche nach Spatz & Maus, verfolgen Tierspuren, erforschen Geruch und Geschmack des Waldes und lernen die Wildnis kennen. Und natürlich freuen sich unsere beiden Zoo-Wildkatzen *Frieda & Carlo* auf unseren Besuch!

Waldzwerge (2,5–6 Jahre): 2 Std., 5 Termine
WIKKIS (7–8 Jahre): 3 Std., 5 Termine

Starttermine: Samstag, 11. April, 14.00 Uhr bzw. Sonntag, 12. April, 14.00 Uhr

Jahresgebühr: € 75,- bzw. € 85,-

Leitung: Natascha Moritz-Pfabigan, Christina Kaudelka

Anmeldung bis 20. März.

Infos zu allen Angeboten auf www.np-thayatal.at
Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl



NATURFORSCHER UND NATIONALPARK-CHECKER

Abenteurer aufgepasst! Ein Team aus mutigen Forschern begibt sich auf eine Expedition durch den wilden Nationalparkwald und entdeckt dabei die faszinierende Natur des Schutzgebietes und seine Bewohner: Biber und Schwarzstorch beobachten, den Wald wie echte Wildkatzen erleben, Krebse fangen oder einfach nur gemeinsam lachen und spielen.

Mit vereinten Kräften bauen wir ein Forschercamp, kochen gemeinsam am Lagerfeuer, gehen auf Schatzsuche in der Ruine Kaja und machen sogar eine Nachtwanderung!

Naturforscher (9–10 Jahre): 4 Std., 6 Termine
Checker: (11–13 Jahre): 6 Std., 3 Termine,
einmal mit Übernachtung

Starttermine: 28. März, 13.30 Uhr bzw. Sonntag, 30. Mai, 10.00 Uhr

Jahresgebühr: € 115,- bzw. € 135,-

Leitung: Patricia Lagler, Bernhard Schedlmayer
Anmeldung bis 20. März.





© NP Thayatal M. Streibel

JUNIOR RANGER CAMP

Hast du Lust mit deinen Freunden den Nationalpark zu entdecken oder neue interessante junge Leute kennen zu lernen? Du möchtest mal was ganz anderes machen – einen Gugelhupf am Lagerfeuer backen, deine nackten Füße vom Moos kitzeln lassen, Brennesseln essen, im Wald übernachten, den Ruf des Grünspechts imitieren, Sterne schauen, Werwölfe suchen oder Kriebelmücken verjagen, aber auch Zeit zum Chillen, Baden oder Volleyball-Spielen haben? Na dann – ab in die Wildnis und auf zu neuen Abenteuern!

Unsere Nationalpark Ranger zeigen euch die wildesten Ecken des Nationalparks. Das heurige Camp steht unter dem Motto „Feuer und Wildnis“.

Das Ferienlager für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren findet im Wildkatzen Camp statt.



Nähere Infos auf www.np-thayatal.at.

Termin: So, 19. Juli, 16.00 bis Fr, 24. Juli, 16.00 Uhr

Kosten: € 440,- **Anmeldung bis 30. April.**



© NP Thayatal S. Leitner

WILDE FERIEEN

Auf die Plätze, fertig, los! Raus in die Natur und rein ins Abenteuer! Verbringe den Sommer mit deinen Freundinnen und Freunden in den wilden Wäldern und auf den bunten Wiesen an der Thaya im Nationalpark. Beim Basteln, Werken & Schnitzen, Bachwandern, Feuermachen am Lagerfeuer und Experimentieren zum Thema „Element Feuer“ – unserem heurigen Motto – kann die Langeweile zuhause bleiben! Das Ferienlager für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren findet im Wildkatzen Camp statt und kombiniert ein unvergessliches Naturerlebnis mit hohem Komfort von früh bis spät!

Nähere Infos auf www.np-thayatal.at.

Termin: So, 26. Juli, 16.00 Uhr bis Fr, 31. Juli, 16.00 Uhr

Kosten: € 440,-

Anmeldung bis 30. April.



Heuer findet auch wieder ein Internationales Jugendcamp im Nationalpark Böhmisches Schweiz für Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren statt. Nähere Infos auf www.np-thayatal.at

Rent a Ranger

Die individuelle Tour

Erkunden Sie die schönsten Bereiche des Nationalparks, entdecken Sie die erstaunlichsten Details der Natur, hören Sie die interessantesten Geschichten bei Ihrer persönlichen Ranger-Tour!

Die Rangerinnen und Ranger des Nationalparks Thayatal sind so vielfältig wie die Natur selbst. Jeder hat seine persönlichen Vorlieben und Schwerpunkte, aber alle haben eines gemeinsam – die große Freude daran, ihr Wissen und ihre Erfahrung zu teilen!

Begleiten Sie unsere Ranger:innen auf einzigartigen Wanderungen zu den unterschiedlichsten Themen, wie

„Auf den Spuren von Biber und Fischotter“, „Energy Walk – Eintauchen in die Stille“, „Ahoj im Nationalpark Podjiří!“. Besonders beliebt sind auch unsere Kindergeburtstagsangebote!

Genießen Sie alleine, mit Freunden, Familie oder Arbeitskollegen eine auf Sie persönlich zugeschnittene Tour durch die wilde Natur und zu den Highlights des Nationalparks. Diese Touren sind auch als Geschenkgutscheine erhältlich.

Infos auf www.np-thayatal.at

Pauschalpreise:

ab € 180,- (2 Std.) bis € 360,- (6 Std.)



© NP Thayatal A. Bartl

Willkommen im Nationalparkhaus

© E. Kwapił

- 1 Parkplatz/Eingang
- 2 Verwaltung
- 3 Empfang/Infostelle
- 4 Café-Restaurant
- 5 Naturforscherwerkstätte
- 6 Veranstaltungsräume
- 7 Wildkatzengehege
- 8 Lagerfeuerplatz Arena
- 9 Ausstellung *NaturGeschichten*
- 10 Teich
- 11 Abenteuerspielplätze
- 12 Kräuter- und Bauerngarten
- 13 Einstieg Hennerweg/
Kohlriedlweg
- 14 Hardegg/Max-Plateau
- 15 Wohnmobil-Stellplatz
- 16 Wildkatzen Camp
- 17 Strom-Tankstelle

NATIONALPARKHAUS HARDEGG

Das Nationalparkhaus ist die erste Anlaufstelle für Besucherinnen und Besucher! An der **Infostelle** gibt es Wanderführer, Wanderkarten, Natur-Infos, das aktuelle Veranstaltungsprogramm sowie Informationen über Beherbergungsbetriebe, Gastronomie und Ausflugsziele in der Region. Der **Nationalpark-Shop** und das **Café-Restaurant** ergänzen die Serviceeinrichtungen für unsere Gäste.

Öffnungszeiten:

21. März – 30. September: täglich, 9.00 – 18.00 Uhr
1. Oktober – 2. November: täglich, 9.00 – 17.00 Uhr



Café-Restaurant Nationalpark Thayatal:

1. März – 20. März geöffnet von 10.00 – 18.00 Uhr
21. März – 30. September geöffnet von 9.00 – 18.00 Uhr
1. Oktober – 2. November geöffnet von 10.00 – 18.00 Uhr

www.barbara-g.at/Cafe-Restaurant-im-Nationalparkhaus
Tel 0664/5378500

Für Veranstaltungen und Feste gelten flexible Öffnungszeiten.
Änderungen vorbehalten! Aktuelle Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Homepage www.np-thayatal.at.



AUSSTELLUNG UND FILM

Ausstellung *NaturGeschichten*

Diese Ausstellung führt, begleitet von den „Big Five“ – den fünf Stars der Tierwelt des Nationalparks – auf eine Entdeckungsreise durch die Tallandschaft der Thaya. Ein riesiges Luftbild lädt dazu ein, das Gebiet des grenzüberschreitenden Nationalparks Thayatal-Podyjí bis ins kleinste Detail zu erforschen. Welche Spuren hat der Eiserne Vorhang hinterlassen? Worin erkennt man den Unterschied zwischen Nationalparkwald und moderner Forstwirtschaft? Mittels Tablet-Technologie tauchen die Besucher:innen virtuell in die Landschaft ein und entdecken die Besonderheiten des Tals an der Grenze. Für Kinder gibt es auf den Tablets eine eigene Rätselralley rund um's Nationalparkhaus.

Im Kinosaal zeigen wir ergänzend zur Ausstellung zu jeder halben Stunde die **Naturdokumentation „Einblicke ins Thayatal“**. Sie präsentiert das Thayatal und stellt die Menschen vor, die für dieses Schutzgebiet Verantwortung tragen!

Kosten: Erwachsene € 4,50; Ermäßigung (Pensionisten, Schüler, Studenten, ...) € 3,00; Gruppen € 3,50
Filmvorführung (15 Min.) ohne Ausstellung € 2,50
Mit der NÖ-Card ist der Besuch kostenlos!

Sonderausstellungen

- „Kommunikation von Tieren und Pflanzen“
- „35 Jahre Národní park Podyjí“ (Samstag, 27. Juni – Montag, 6. Juli)



Naturforscherwerkstätte

An Wochenenden und während der Ferien können hier Kinder mit ihren Eltern spannende Experimente selbst ausprobieren, winzige Tiere durch's Mikroskop betrachten und knifflige Rätsel lösen. Zahlreiche Präparate, Fundstücke aus der Natur und Modelle sowie Informationen und Spiele zu jahreszeitlich wechselnden Themen runden das Programm ab.



WILDKATZENANLAGE MIT *FRIEDA & CARLO*

In Österreich gilt sie als ausgestorben, im Nationalpark Thayatal wurde sie wiederentdeckt. Besuchen Sie die beiden Wildkatzen *Frieda & Carlo* in ihrem Schaugehege im Nationalparkhaus! Durch die Eingliederung des angrenzenden Waldstückes ist unsere Wildkatzenanlage mit 450 m² die größte in Österreich. Die Anlage ist vor allem für Kinder eine Attraktion. Ein kurzer Kriechtunnel führt ins Gehege hinein, durch eine Sichtkuppel ist ein direkter Kontakt „Aug in Aug mit der Wildkatze“ möglich. Zusätzlich gestattet eine Plattform in 3 m Höhe einen freien Blick auf die Wildtiere.

Das Besucher-Highlight sind die Schaufütterungen. Nach einer Einführung und einem kurzen Film zur Biologie der Wildkatze versteckt ein Nationalpark Ranger oder eine Rangerin Nahrungsstücke in der Anlage. Anschließend wird der Zugang für die beiden Zoo-Wildkatzen geöffnet und Sie erleben, mit welcher Kraft, Eleganz und Schnelligkeit sich *Frieda & Carlo* beim Aufspüren der Futterstücke in den Büschen und Bäumen bewegen.

Der Besuch von *Frieda & Carlo* in unserer Wildkatzenanlage ist kostenlos!

Kostenbeitrag für Fütterung und Film:

Erwachsene € 4,50 Kinder (6–14 Jahre) € 3,–

21. März bis 1. November: Sa., So. und Feiertag, 15.30 Uhr
Juli, August und September, sowie in den Osterferien und Herbstferien: täglich, 15.30 Uhr

Tipp: Wildkatzen-Nachtwanderung mit Nachtfütterung (siehe Seite 25)



RUND UMS NATIONALPARKHAUS

Abenteuerspielplatz

Willkommen in der Welt der Wildkatze und ihrer Freunde! Unser Spielplatz bietet kleinen und großen Kindern Spaß und jede Menge körperliche Herausforderungen: Baumstammbrücken, schwierige Seilkonstruktionen, ein schwebendes Baumhaus, einen verwinkelten Fuchsbau und ein riesiges Storchennest. Das ganze Gelände ist als Spiellandschaft gestaltet, in der es zahlreiche Tierarten des Nationalparkwaldes zu entdecken gilt. Neben einigen „Wellenbergen“ laden große Sandmulden zum Spielen mit den Elementen Sand und Wasser und eine Weitsprunganlage zu Luftsprüngen ein!

Waldviertler Bauern- und Kräutergarten

Entdecken Sie die große Vielfalt an heimischen Sträuchern und Kräutern, „wilde“ Elemente aus dem Naturgarten sowie die wichtigsten Heil- und Küchenkräuter. Verweilen Sie und lassen Sie sich vom Duft der blühenden Pflanzen berauschen!

Wildkatzenwanderweg

Der Wildkatzenwanderweg startet beim Nationalparkhaus und führt hinab zur Einsiedlerbehausung an der Thaya. Neben Information zur Lebensweise und der Biologie der

Wildkatze sollten Wanderer und vor allem Kinder besonders auf Begegnungen mit der scheuen Waldbewohnerin achten! Bei der Suche nach verborgenen Wildkatzen macht auch eine längere Wanderung Spaß!

Wildkatzen Camp

Für ein intensives Naturerlebnis über mehrere Tage steht unsere Bildungseinrichtung und Gruppenunterkunft direkt am Rande des Nationalparkwaldes zur Verfügung. Das Wildkatzen Camp verfügt über 64 Betten und großzügige Außenanlagen mit Feuerstellen, Baumhaus und Wasserspielplatz sowie über eine Waldhütte als Außenstelle. Es kann von Schulen, Jugend- und Familiengruppen gebucht werden.



Die Region

DAS RETZER LAND IM WEINVIERTEL

Alles mit der Zeit

Unmittelbar vor den Toren des Thayatal liegt das Retzer Land rund um die namensgebende Weinstadt Retz. Prächtige Bürgerhäuser am Retzer Hauptplatz laden zum Verweilen ein, heißt es doch schon auf dem zinnengekrönten Verderberhaus seit Jahrhunderten: „Alles mit der Zeit“.

TOP-Ausflugsziel Retzer Erlebniskeller

Unter dem Stadtkern der Weinstadt verbirgt sich das größte Geheimnis von Retz. www.erlebniskeller.at

Retzer Windmühle

Eine der beiden letzten betriebsfähigen Windmühlen Österreichs steht inmitten von Weingärten oberhalb der Stadt. www.retzer-land.at/retzer-windmuehle

Noch mehr Verlockungen im Retzer Land – von Kellergassen und Themenwegen bis zu 500 km Radwegen

Besuchen Sie auch die weiteren Retzer Land Gemeinden. Dort warten Kellergassen wie die „Maulavern“ in Zellern-

dorf, mystische Plätze wie der „Heilige Stein“ in Retzbach, Schrattenthal mit seinen Top-Winzern und dem Winzerlehrgang „Rent a Rebstock“ sowie die Weinstadt Pulkau mit ihrem einzigartigen Kulturangebot.

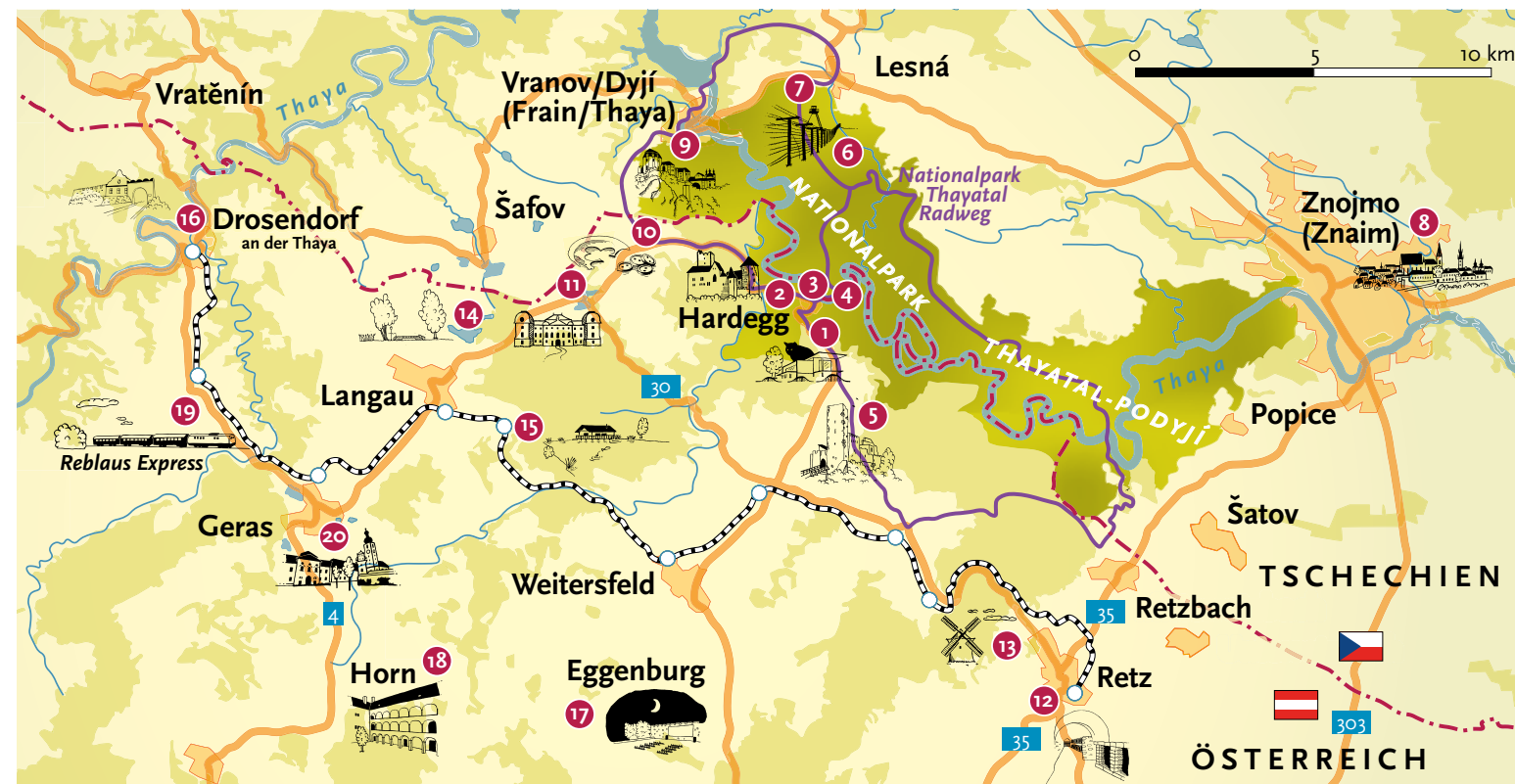
Die größten Feste 2026

- **Retzer Weinwoche** 3. – 7.6.; www.retzer-weinwoche.at
- **Retzer Weinlesefest** 25. – 27.9.; www.retzer-weinlesefest.at
- **„Oftalesn“ – Weinwandern in Pulkau** 10. & 11.10.; www.retzer-land.at
- **Kürbisfest im Retzer Land** 24. – 26.10.; www.kuerbisfest.at
- **Advent „drüber & drunter“ in Retz** 4. – 8.12.; www.advent-in-retz.at

Gästeinfo Retzer Land

2070 Retz, Hauptplatz 30
+43 2942 2700
info@retzer-land.at
www.retzer-land.at

RETZER LAND
im Weinviertel



1 Nationalparkhaus
www.np-thayatal.at

2 Burg Hardegg
www.burghardegg.at

3 Kultur.Punkt Hardegg
www.kulturpunkt-hardegg.com

4 Infostelle Zollhaus
www.nppodyji.cz

5 Burgruine Kaja bei Merkersdorf
www.hardegg.gv.at

6 Eiserner Vorhang in Čizov
www.nppodyji.cz

7 Radweg am Eisernen Vorhang
www.weinviertel.at/iron-curtain-trail

8 Znojmo - Znam
www.znojmo-city.cz

9 Vranov nad Dyjí - Frain/Thaya
www.navstivtevransko.cz/de/

10 Perlmuttermanufaktur Felling
www.perlmutter.at

11 Schloss Riegersburg
ist nicht zu besichtigen

12 Retzer Erlebniskeller
www.erlebniskeller.at

13 Retzer Windmühle
www.retzer-land.at/retzer-windmuehle

14 Freizeitzentrum Langau
www.langau.at

15 Anglerparadies Hessendorf
www.anglerparadieshessendorf.at

16 Stadtmauernstadt Drosendorf
www.drosendorf.at

17 Mittelalterstadt Eggenburg
www.eggenburg.at

18 Stadtmauernstadt Horn
www.horn.gv.at

19 Reblaus Express
www.reblausexpress.at

20 Stift Geras/Kräuterpfarrer Zentrum
www.stiftgeras.at/www.kraeuterpfarrer.at

ANREISE UND MOBILITÄT

Anreise mit Bahn und Bus: Mit der Bahn Wien-Retz bzw. Znaim-Retz, mit dem Bus Retz-Hardegg. Verkehrstage und nähere Infos: Bahnauskunft: 05/1717 oder www.oebb.at, Busauskunft: 0800/22 23 24 oder www.vor.at. Nähere Infos über die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln erhalten Sie auch bei der Nationalparkverwaltung: 02949/7005 office@np-thayatal.at.

Fahrrad- und E-Bikeverleih:

sgraffit-bike Retz: 0660/2780883, info@sgraffbike.at
Retzer Land: 02942/2700

Taxidienste:

Fa. Dietrich (Mallersbach): 0664/4239199
Regional Taxi Fa. Schneider (Pulkau): Reservierung min. 2 Tage im Vorhinein – 02946/27110

Wohnmobil-Stellplatz und E-Tankstelle:

Neben dem Nationalparkhaus befindet sich ein Wohnmobil-Stellplatz mit acht Plätzen. (Versorgung mit Wasser, Strom, Abwasserentsorgung). Außerdem können Sie Ihr E-Car oder E-Bike bei unseren beiden Stromtankstellen laden (22kW, EVN-Karte oder Kartenzahlung, Ladekabel erforderlich).

Richtiges Verhalten im Nationalpark



Bitte halten Sie sich an das Wegegebot im Nationalpark.



Belassen Sie Tiere und Pflanzen in ihrem natürlichen Umfeld. Dies gilt insbesondere für Pilze und Bärlauch!



Beachten Sie das Radfahrverbot auf den Wanderwegen.



Das Befahren der Thaya mit Booten ist nicht gestattet.



Hunde dürfen an der Leine mitgeführt werden, außer bei Nachtwanderungen und Tierbeobachtungen.

Wir garantieren für Qualität!

Der Nationalpark Thayatal ist eines von 55 TOP-Ausflugszielen in Niederösterreich und trägt seit 2016 das Umweltzeichen für Bildungseinrichtungen. Wir garantieren für herausragende Attraktionen, eine qualitativ hochwertige und nachhaltige Umweltbildung sowie eine umweltbewusste Betriebsführung.

www.top-ausflug.at
www.umweltzeichen.at



Nationalpark Thayatal GmbH

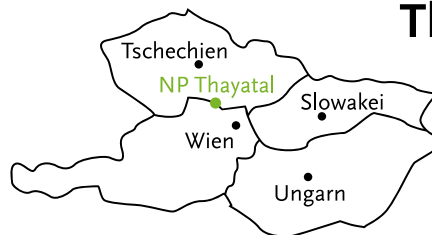
A-2082 Hardegg

02949/7005, office@np-thayatal.at

www.np-thayatal.at



Nationalpark Thayatal



Bitte beachten Sie:

- Bei den meisten Veranstaltungen ist eine **Anmeldung** unter www.np-thayatal.at erforderlich. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen, eventuell gibt es kurzfristige Programmänderungen oder Absagen!
- **Witterungsangepasste Kleidung** und gutes Schuhwerk sind erforderlich, eventuell auch Fotoapparat, Fernglas, Jause und Getränke mitnehmen. Bei starkem Regen gibt es ein Ersatzprogramm.
- Bei Führungen müssen zum Teil **steile Wegabschnitte** bewältigt werden!
- **Preise:** Sofern nicht anders angegeben, nehmen Kinder bis 6 Jahre kostenfrei an Angeboten teil, Kinder ab 15 Jahren zahlen den Normalpreis, der Familienpreis hat für 2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder Gültigkeit. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und anderer Abgaben.
- **Ermäßigungen** gibt es mit der NÖ-Card, dem Wiener oder NÖ Familienpass und der AKNÖ-Servicekarte.
- Bei **Stornierung** bis 2 Wochen vor der gebuchten Führung ist eine Rückerstattung des Teilnahmebeitrages möglich.
- Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.



RETZER LAND
im Weinviertel



Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: Nationalpark Thayatal GmbH, A-2082 Hardegg

Redaktion: Claudia Waitzbauer, Christian Übl

Illustrationen: mediadesign Podolsky & Partner GmbH, Christoph Milek, Druckerei Janetschek GmbH

Gestaltung: mediadesign Podolsky & Partner GmbH

Auflage: 25.000 Stk.

Druck: HOFER Media GmbH & CoKG
Trotz gebotener Sorgfalt können Druck- und Satzfehler nicht ausgeschlossen werden!

Zugestellt durch Österreichische Post

